MEINE MEAB.
MEINE ZUKUNFT.

MEAB

Information über die Verarbeitung von personenbezogenen Daten

Datenschutzhinweise für Bewerber

MEAB – Märkische Entsorgungsanlagen-Betriebsgesellschaft mbH

Tschudistraße 3

14476 Potsdam

Deutschland

Inhaltsverzeichnis

1 Verantwortlichkeiten 3
1.1 Verantwortlicher für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten 3
1.2 Zuständigkeiten 3
1.3 Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten 3
2 Information über die Verarbeitung von personenbezogenen Daten 3
2.1 Beschreibung 3
2.2 Zweck der Datenverarbeitung 3
2.3 Rechtsgrundlage 4
2.4 Berechtigte Interessen 4
2.5 Speicherdauer 4
2.6 Erfordernis und Folgen der Nichtbereitstellung 5
2.7 Automatisierte Entscheidungsfindung und Profiling 5
2.8 Datenempfänger 5
2.8.1 Empfänger der personenbezogenen Daten außerhalb des Unternehmens 5
2.8.2 Absicht der Übermittlung an ein Drittland oder internationale Organisation 6
2.8.3 Angemessenheitsbeschluss der EU-Kommission 6
2.8.4 Garantien und Erhalt der Garantien 6
3 Rechte der Betroffenen 6
3.1 Recht auf Widerruf 6
3.2 Recht auf Auskunft 6
3.3 Recht auf Berichtigung 7
3.4 Recht auf Löschung 7
3.5 Recht auf Einschränkung der Verarbeitung 7
3.6 Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung 7
3.7 Recht auf Datenübertragbarkeit 8
3.8 Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde 8
4 Bewerbungen und Bewerbermanagementsystem „Abacus Umantis“ 8
4.1 Verarbeitung im Bewerbungsverfahren 8
4.2 Einsatz des Bewerbermanagementsystems „Abacus Umantis“ 9
4.3 Speicherdauer im Bewerbungsverfahren 9
4.4 Talentpool 9

1 Verantwortlichkeiten

1.1 Verantwortlicher für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten

Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist:

MEAB – Märkische Entsorgungsanlagen-Betriebsgesellschaft mbH

Tschudistraße 3

14476 Potsdam

Deutschland

1.2 Zuständigkeiten

Personalwesen

1.3 Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Externer Datenschutzbeauftragter

TÜV SÜD Akademie GmbH

André Weinert

E-Mail: andre.weinert@partner.tuvsud.com

Telefon: +49 381-81 70 822

2 Information über die Verarbeitung von personenbezogenen Daten

2.1 Beschreibung

Im Rahmen von vorvertraglichen Maßnahmen (z.B. die Erfassung von Stammdaten im Interessentenprozess oder die Erfassung in einem Bewerbungsverfahren) ist die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten notwendig, da ansonsten kein Arbeitsvertrag abgeschlossen werden kann.

2.2 Zweck der Datenverarbeitung

Wir verarbeiten Ihre persönlichen Daten, soweit dies erforderlich ist, zu folgenden Zwecken:

- Ermittlung von geeigneten Bewerbern durch Erhebung, Auswertung und Speicherung von Bewerberdaten während der Dauer des Bewerbungsprozesses für eine potenzielle Einstellung,

- Anstellung eines neuen Mitarbeiters
- Abrechnung von Anfahrtskosten im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren,
- ggf. Aufnahme in einen Talentpool (nur bei gesonderter Einwilligung, siehe Ziff. 4.4).

2.3 Rechtsgrundlage

Die im Zusammenhang mit den Zwecken der Verarbeitung stehenden Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten sind insbesondere:

- § 26 Abs. 1 BDSG in Verbindung mit Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Anbahnung und Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses),
- Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (berechtigtes Interesse), insbesondere zur Verteidigung gegen Rechtsansprüche,
- Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO (rechtliche Verpflichtung), z.B. handels- und steuerrechtliche Aufbewahrungspflichten,
- Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO i.V.m. § 26 BDSG bei Verarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung (z.B. Talentpool).

Soweit besondere Kategorien personenbezogener Daten (z.B. Gesundheitsdaten, Angaben zu einer Schwerbehinderung) verarbeitet werden, erfolgt dies zusätzlich auf Grundlage von § 26 Abs. 3 BDSG.

2.4 Berechtigte Interessen

Soweit wir Ihre Daten auf Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO stützen, liegt unser berechtigtes Interesse insbesondere in der ordnungsgemäßen Durchführung des Bewerbungsverfahrens, der Auswahl geeigneter Bewerber sowie der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.
Im Rahmen von vorvertraglichen Maßnahmen ist die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten notwendig, da ansonsten kein Arbeitsvertrag abgeschlossen werden kann.

2.5 Speicherdauer

Wir verarbeiten und speichern Ihre Daten im Grundsatz für die Dauer Ihrer Bewerbung. Das schließt auch die Anbahnung eines Arbeitsvertrages (vorvertragliches Rechtsverhältnis) mit ein. Sofern keine Einstellung erfolgt, werden Bewerbungsunterlagen in der Regel sechs Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens gelöscht, sofern nicht eine längere Speicherung aufgrund

gesetzlicher Aufbewahrungspflichten oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist.

Sollten wir Ihre Daten mit Ihrer Einwilligung für spätere Vakanzen länger speichern wollen (Talentpool, siehe Ziff. 4.4), werden die Daten spätestens nach Ablauf des dort genannten Zeitraums gelöscht.
Sind die Daten für die Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten und Rechte nicht mehr erforderlich, werden diese regelmäßig gelöscht, es sei denn, deren - befristete - Weiterverarbeitung ist zur Erfüllung der aufgeführten Zwecke aus einem überwiegenden berechtigten Interesse erforderlich. Ein solches überwiegendes berechtigtes Interesse liegt z.B. dann vor, wenn eine Löschung wegen der besonderen Art der Speicherung nicht oder nur mit unverhältnismäßig hohem Aufwand möglich ist. In diesen Fällen können wir auch nach Beendigung unserer Vertragsbeziehung für eine mit den Zwecken vereinbarte Dauer Ihre Daten speichern und ggf. in beschränktem Umfang nutzen. Grundsätzlich tritt in diesen Fällen an die Stelle einer Löschung eine Einschränkung der Verarbeitung. Mit anderen Worten, die Daten werden gegen die sonst übliche Nutzung durch entsprechende Maßnahmen gesperrt.

2.6 Erfordernis und Folgen der Nichtbereitstellung

Die Bereitstellung der Daten ist für die Durchführung des Bewerbungsverfahrens notwendig.
Sofern die personenbezogenen Daten nicht bereitgestellt werden, kann eine Verarbeitung Ihrer Daten zu den genannten Zwecken nicht erfolgen; eine Teilnahme am Bewerbungsverfahren ist dann nicht möglich.

2.7 Automatisierte Entscheidungsfindung und Profiling

Eine automatische Entscheidungsfindung oder ein Profiling, das Ihnen gegenüber rechtliche Wirkung entfaltet oder Sie in ähnlicher Weise erheblich beeinträchtigt, findet nicht statt.

2.8 Datenempfänger

2.8.1 Empfänger der personenbezogenen Daten außerhalb des Unternehmens

Intern erhalten diejenigen Stellen bzw. Organisationseinheiten Ihre Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten (z.B. Führungskräfte und Fachverantwortliche, die einen neuen Mitarbeiter suchen oder an der Entscheidung über die Stellenbesetzung mitwirken) oder im Rahmen der Bearbeitung und Umsetzung unseres berechtigten Interesses benötigen.
Eine Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten an Dritte findet nur statt, wenn

- dies für die Durchführung des Vertrages mit Ihnen bzw. für vorvertragliche Maßnahmen erforderlich ist (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO i.V.m. § 26 BDSG),
- die Weitergabe auf Basis einer Interessenabwägung (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO) zulässig ist,
- wir rechtlich zu der Weitergabe verpflichtet sind (Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO), oder
- Sie insoweit eine Einwilligung erteilt haben (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO).

Im Hinblick auf das Bewerbermanagementsystem „Abacus Umantis“ vgl. insbesondere Ziff. 4.2.

2.8.2 Absicht der Übermittlung an ein Drittland oder internationale Organisation

Ihre personenbezogenen Daten werden ausschließlich in Rechenzentren der Bundesrepublik Deutschland, der Europäischen Union (EU) und des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) verarbeitet.

2.8.3 Angemessenheitsbeschluss der EU-Kommission

Personenbezogene Daten werden nicht an ein Drittland oder eine internationale Organisation ohne angemessenes Datenschutzniveau übermittelt.

2.8.4 Garantien und Erhalt der Garantien

Personenbezogene Daten werden nicht an ein Drittland oder eine internationale Organisation ohne hinreichende Garantien für ein angemessenes Datenschutzniveau übermittelt.

3 Rechte der Betroffenen

3.1 Recht auf Widerruf

Wenn Sie in eine Verarbeitung personenbezogener Daten eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung bleibt hiervon unberührt. Über Ihren Widerruf können Sie uns unter folgenden Kontaktdaten informieren: MEAB – Märkische Entsorgungsanlagen-Betriebsgesellschaft mbH, Tschudistraße 3, 14476 Potsdam, Fax: 033208 60-235, personalabteilung(at)meab.de

3.2 Recht auf Auskunft

Sie haben das Recht auf Auskunft über die von uns zu Ihrer Person verarbeiteten personenbezogenen Daten. Bei einer Auskunftsanfrage, die nicht schriftlich erfolgt, behalten wir uns vor, geeignete Nachweise zur Identifikation anzufordern.

3.3 Recht auf Berichtigung

Sie können von uns unverzüglich die Berichtigung unrichtiger personenbezogener Daten verlangen. Unter Berücksichtigung der Zwecke der Verarbeitung haben Sie außerdem das Recht, die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten – auch mittels einer ergänzenden Erklärung – zu verlangen.

3.4 Recht auf Löschung

Sie haben das Recht, von uns die unverzügliche Löschung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, sofern einer der folgenden Gründe zutrifft:

- Die Zwecke, für die die personenbezogenen Daten erhoben wurden, entfallen.
- Sie widerrufen Ihre Einwilligung und es fehlt an einer anderweitigen Rechtsgrundlage.
- Sie widersprechen der Verarbeitung und es liegt keine vorrangige Rechtsgrundlage vor.
- Die personenbezogenen Daten wurden unrechtmäßig verarbeitet.
- Die Löschung ist zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung nach dem Unionsrecht oder dem Recht der Mitgliedstaaten erforderlich.
- Die personenbezogenen Daten wurden in Bezug auf angebotene Dienste der Informationsgesellschaft gemäß Art. 8 Abs. 1 DSGVO erhoben.

3.5 Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Sie haben das Recht, die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der folgenden Voraussetzungen gegeben ist:

- Sie bestreiten die Richtigkeit der personenbezogenen Daten,
- die Verarbeitung ist unrechtmäßig, Sie lehnen eine Löschung jedoch ab,
- die personenbezogenen Daten werden von uns nicht länger benötigt, Sie benötigen sie jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen,
- Sie haben Widerspruch gegen die Verarbeitung gemäß Art. 21 Abs. 1 DSGVO eingelegt, solange noch nicht feststeht, ob unsere berechtigten Gründe überwiegen.

3.6 Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit. e oder f DSGVO erfolgt, Widerspruch einzulegen. Insbesondere haben Sie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung Ihrer Daten im Zusammenhang mit Direktwerbung, wenn diese auf Basis einer Interessenabwägung erfolgt.

3.7 Recht auf Datenübertragbarkeit

Sie haben das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten. Außerdem haben Sie das Recht, diese Daten einem anderen Verantwortlichen zu übermitteln, ohne dabei von uns behindert zu werden.

3.8 Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde

Sie haben das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat Ihres Aufenthaltsorts, Ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt.
Zuständige Aufsichtsbehörde ist insbesondere:

Die Landesbeauftragte für den Datenschutz und für das Recht auf Akteneinsicht Brandenburg:

Dagmar Hartge

Stahnsdorfer Damm 77

14532 Kleinmachnow

Telefon: 03 32 03/356-0

Telefax: 03 32 03/356-49

E-Mail: poststelle@lda.brandenburg.de

Homepage: http://www.lda.brandenburg.de

4 Bewerbungen und Bewerbermanagementsystem „Abacus Umantis“

4.1 Verarbeitung im Bewerbungsverfahren

Wenn Sie sich bei uns bewerben, verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, um Ihre Bewerbung zu prüfen und das Bewerbungsverfahren durchzuführen. Dies umfasst insbesondere:

- Stammdaten (z.B. Name, Kontaktdaten),
- Bewerbungsunterlagen (z.B. Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse, Qualifikationsnachweise),
- Kommunikationsdaten (z.B. Korrespondenz im Bewerbungsprozess).

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Bewerberdaten ist § 26 Abs. 1 BDSG in Verbindung mit Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO. Soweit besondere Kategorien personenbezogener Daten verarbeitet werden (z.B. Gesundheitsdaten oder Angaben zu einer Schwerbehinderung), erfolgt die Verarbeitung zusätzlich auf Grundlage von § 26 Abs. 3 BDSG.

4.2 Einsatz des Bewerbermanagementsystems „Abacus Umantis“

Für die Abwicklung unseres Bewerbungsverfahrens nutzen wir das Bewerbermanagementsystem „Abacus Umantis“ der

Abacus Umantis GmbH, Erika-Mann-Str. 53, 80636 München.

Abacus Umantis verarbeitet Bewerberdaten ausschließlich in unserem Auftrag und nach unseren Weisungen auf Grundlage eines Auftragsverarbeitungsvertrags gemäß Art. 28 DSGVO. Eine Verarbeitung zu eigenen Zwecken durch Abacus Umantis findet nicht statt.

4.3 Speicherdauer im Bewerbungsverfahren

Sofern keine Einstellung erfolgt, werden Ihre Bewerbungsunterlagen in der Regel sechs Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens gelöscht, sofern nicht eine längere Speicherung aufgrund gesetzlicher Aufbewahrungspflichten oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist.

4.4 Talentpool

Sofern Sie hierzu gesondert eingewilligt haben, speichern wir Ihre Bewerbungsdaten über den Abschluss des konkreten Bewerbungsverfahrens hinaus in einem Talentpool.

- Zweck: Berücksichtigung bei künftig zu Ihrem Profil passenden Stellenbesetzungen und Kontaktaufnahme zu diesem Zweck,
- Speicherdauer: 12 Monate,
- Rechtsgrundlage: Ihre Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO i.V.m. § 26 BDSG,

- Die Einwilligung ist freiwillig und hat keine Auswirkungen auf das laufende Bewerbungsverfahren.

Sie können Ihre Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Im Falle des Widerrufs werden Ihre Daten aus dem Talentpool gelöscht, sofern keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen oder die Daten nicht mehr zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich sind. Über Ihren Widerruf können Sie uns unter folgenden Kontaktdaten informieren: MEAB – Märkische Entsorgungsanlagen-Betriebsgesellschaft mbH, Tschudistraße 3, 14476 Potsdam, Fax: 033208 60-235, personalabteilung(at)meab.de
Ohne Ihre Einwilligung werden Ihre Bewerbungsdaten ausschließlich für das konkrete Bewerbungsverfahren verarbeitet und nach dessen Abschluss gemäß den oben dargestellten Grundsätzen gelöscht.